Objekt: Apostel Johannes Ev.

Museum: Kunstgewerbemuseum
Matthäikirchplatz
10785 Berlin
030 / 266424301
kgm@smb.spk-berlin.de

Beschreibung

Die Beschlagplatte gehörte zu einem vor 1838 entstandenen Walmdachkästchen, an welchem 16 mittelalterliche sowie eine neuzeitliche Grubenschmelzplatten neu arrangiert worden waren. Die Platte mit der Darstellung des bartlosen Apostels Johannes Ev., der mit verhüllten Händen einen Messkelch hält, zierte wahrscheinlich auch ursprünglich die Seitenwand eines kastenförmigen Behältnisses, vermutlich eines Reliquiars oder eines Tragaltars. LL

Entstehungsort stilistisch: Norddeutschland, Hildesheim (?)

Grunddaten

Material/Technik: Grubenschmelz auf Kupfer, vergoldet

Maße: Höhe x Breite: 9,6 x 4,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1180-1200

wer

WO